



Amtsblatt

IN DIESER AUSGABE

Nummer 40

Donnerstag, 6. Oktober 2016

	Wir gratulieren	2
	Gemeindeinfo	2
	Schulnachrichten	-
	Kirchliche Nachrichten	5
	Vereinsnachrichten	7
	Parteien/ Wählervereinigungen	-
	Sonstige Mitteilungen	12

Herzliche Einladung

zum

Gemeindefest

**der Kath. Kirchengemeinde
 St. Georg Rietheim-Weilheim
 am Erntedankfest, 09. Oktober 2016**



- 10.30 Uhr Gottesdienst in der Kirche St. Georg, mitgestaltet vom Kirchenchor (Vorstellung der Erstkommunionkinder und Aufnahme der neuen Ministrantinnen und Ministranten)
- ca. 11.30 Uhr Fröhlichkonzert und Gelegenheit zum Mittagessen mit dem Harmonikaveren „Edelweiß“ e.V. Wurmlingen
- ab 14.00 Uhr Kaffeenachmittag mit Unterhaltung, für die Kinder wird eine Bastecke angeboten

Für die Unterhaltung beim Gemeindefest sorgen u.a.:
 Der Harmonikaveren „Edelweiß“ e.V. Wurmlingen, der Kirchenchor Weilheim sowie die Kinder und Erzieherinnen vom Kindergarten Weilheim.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**ALLES IN
 ORDNUNG?**

Comedy Show

mit **Wortakrobatik** und **Musik**
 Martin Schury & PhilharComiker



Reiner Schimmel
 Fabian Gormann
 Martin Schury

Jahnhalle Weilheim
**Samstag
 29.10.2016**
 Einlass 18.30 Uhr
 Beginn 20 Uhr
 Vorverkauf: 13,- €
 Abendk.: 15,- €

Vorverkauf:
 TICKETBOX
 Info- und Bestell-Hotline
 Tel. +49 74 61 / 91 09 96
www.tuttlinger-hallen.de o.
 direkt bei den örtl. VVK-Stellen:
 KSK, Rietheim und
 Wurmlingen
 Bäckerei Hoffa,
 Rietheim und Weilheim,
 Tankstelle Kartal,
 Rietheim-Weilheim

Eine Veranstaltung vom:

 Förderverein
 Neubau Sporthalle
 Rietheim-Weilheim e.V.

Amtliche Bekanntmachungen

EINLADUNG

zu der am **Mittwoch, 12.10.2016**
 um **19.00 Uhr** Rathaus Ortsteil Rietheim
 - Sitzungssaal -

stattfindenden öffentlichen Gemeinderatssitzung.

Tagesordnung:

- 01 Bürgeranfragen
- 02 Bericht über den Stand der Planung zur Schaffung der neuen Baugebiete „Brunnenstubenäcker“ und „Am Bol“
- 03 Sachstandsbericht zur Umstellung des Finanzwesens auf NKHR
 - Beratung und Beschluss zur weiteren Vorgehensweise
- 04 Beratung und Beschluss des Bewirtschaftungsplanes des Gemeindewaldes Rietheim-Weilheim 2017
- 05 Bauangelegenheiten
 Baugenehmigungen
 - 05.1 Neubau 4 Garagenstellplätze
 Flst. 273/5, Bahnhofstraße 32, OT Rietheim
 - 05.2 Neubau eines Wohnhauses mit Doppelgarage und Carport
 Flst. 2679, Alleenstraße, OT Rietheim
 - 05.3 Anbau an bestehende Fahrzeuggarage
 Flst. 298/7, Bahnhofstraße 27, OT Rietheim
- 06 Bekanntgaben und Verschiedenes
 Die Einwohnerschaft ist zum öffentlichen Teil der Sitzung herzlich eingeladen.
 Mit freundlichen Grüßen
 gez. *Jochen Arno, Bürgermeister*

Wir gratulieren

Folgendem Altersjubililar gratulieren wir herzlich:
 Herrn Dimitrie Buresin, Wilhelmstraße 4,
 am 13. Oktober 2016, zum 80. Geburtstag.

Gemeindeinfo

Lärmaktionsplan

Informationsveranstaltung



Das Thema „Lärmaktionsplan“ ist in Gemeinderatssitzungen schon öfter behandelt worden. Nun gab es dazu eine öffentliche Informationsveranstaltung für alle interessierten Bürger/innen im Rathaus mit Carina Schulz vom Büro Rapp Trans AG, das den Lärmaktionsplan erstellt hat. Viele kamen und nutzten die Gelegenheit, sich zu informieren und auch zu diskutieren. Die meisten im Publikum gehörten zu den besonders lärmbeeinträchtigten Anwohnern der B14 in beiden Ortsteilen sowie der Bahnhofstraße (Landesstraße L438a) in Rietheim. Aufgrund der hohen Verkehrsbelastung auf der B14 (15.000 – 16.000 Fahrzeuge täglich) ist die Gemeinde verpflichtet, einen „Lärmaktionsplan“ aufzustellen. Vor über einem Jahr hat das der Gemeinderat auch beschlossen und damit eine genauere Untersuchung der Lärmsituation vor Ort. In die Lärmkartierung wurde, auf Wunsch der Gemeinde, auch die L348a

(Bahnhofstr., Rietheim) aufgenommen. Die Ergebnisse und mögliche Maßnahmen sind Ende Juni dem Gemeinderat vorgestellt worden. Die ganze „Vorgeschichte“ und Möglichkeiten zur Lärminderung umriss Bürgermeister Jochen Arno zu Beginn der Veranstaltung noch einmal kurz und sprach dabei die „Umgehung Rietheim-Weilheim“ (Westumfahrung Weilheim, Untertunnelung Rietheim) an. So eine (Umgehungs-)Maßnahme böte die beste Möglichkeit, die Lärmbelastung entlang der Ortsdurchfahrten deutlich zu verringern. Die vor fast 40 Jahren in den Flächennutzungsplan aufgenommene „B14 neu“, war zwischenzeitlich ziemlich in Vergessenheit geraten. Doch seit der Veröffentlichung des Verkehrswegeplans 2030, bei dem die Ortsumgehung Rietheim-Weilheim in den „Vordringlichen Bedarf“ eingestuft wurde, ist vorstellbar, dass sich in dieser Richtung, wenn auch nicht gleich so doch vielleicht in der nächsten Dekade etwas tut. Lärmgeplagt sind die Anwohner von B14 und auch der Bahnhofstraße allemal, das zeigten auch die Berechnungen (der Lärm wird nicht gemessen sondern berechnet). Im Bericht der Rapp Trans AG ist die Anzahl der stark Betroffenen genannt. Beim „Auslösewert“ (65 dB(A) tags / 55 nachts) sind es 117 bzw. 133 Betroffene. Bei den Maßnahmewerten (70/60) sind es 39 bzw. 55 Betroffene. Ortsumfahrungen, dazu zählt auch die vor einigen Jahren von der Gemeinde gewünschte Nordumfahrung (neue Straße zwischen B14 und L438a nördlich vom OT Rietheim), die die Bahnhofstraße in Rietheim erheblich entlasten würde, haben zwar das größte Lärminderungspotential, sind aber nur langfristig realisierbar. Bürgermeister i.R. Traugott Hauser, der im Publikum saß, konnte berichten, wie man damals auf die „Lösung“ ‚Westumgehung Weilheim-Untertunnelung in Rietheim‘ gekommen war und sie durchgesetzt hatte. Schneller machbar wäre eine Geschwindigkeitsreduzierung, bzw. Tempo 30 was allerdings vom Gemeinderat abgelehnt wird. Im Publikum gab es zwar Befürworter aber auch vehemente Gegner. LOA (Lärm-Optimierter Asphalt) führt ebenfalls zu einer deutlichen Minderung des Lärms (etwa um die Hälfte) Diese Möglichkeit ist in Rietheim-Weilheim zwar nicht morgen oder übermorgen umsetzbar, aber in nicht allzu ferner Zukunft durchaus. Die Förderung neuer Lärmschutzfenster sollte auch mal wieder geprüft werden, schlug ein Weilheimer Anwohner vor und Bürgermeister Arno sagte dies zu. Und vieles Andere wie Ausbau des öffentlichen Nahverkehrs bzw. Förderung von e-Mobilität etc. kam bei der Informationsveranstaltung zur Sprache. Da sei man zusammen mit den örtlichen großen Firmen auf einem guten Weg, meinte Bürgermeister Arno. Dazu gab es auch skeptische Stimmen. Ein Betroffener sprach von den wachstumsorientierten Unternehmen und nicht mitwachsender Infrastruktur. Ein gutes Mittel, zeigte sich ein Besucher überzeugt, wären finanzielle Anreize der Firmen für Fahrgemeinschaften. „Das ist ganz schnell umsetzbar und könnte das Verkehrsaufkommen deutlich verringern, wenn statt 4 Autos nur noch eines benutzt wird.“ Bei Umgehung und Nordumfahrung müsste jetzt Druck gemacht werden, war man sich weitgehend einig. Und auch der schon oft diskutierte Kreisverkehr zwischen B14 und Bahnhofstraße in Rietheim würde Entlastung bringen, waren viele überzeugt. Doch ein entsprechender Antrag der Gemeinde ist im letzten Jahr erneut abgewiesen worden, was auf allgemeines Unverständnis stieß und stößt. Die Tatsache, dass Verkehr und Lärmbelastung weiter zunehmen werden, macht wirkungsvolle Lösungen dringend notwendig. Da sollte es nicht nur um den berühmten „Tropfen auf den heißen Stein“ gehen, warnte ein Besucher. Es bringe nichts, die Nutzung von Pedelecs zu propagieren und zu fördern; denn das würde nur eine kleine Minderheit ansprechen. Und ganz zum Schluss ging es noch um eine ganz andere Lärmquelle, die Bahn bzw. vor allem die höllisch lauten Güterzüge. Auch da sollte man dringend auf Abhilfe drängen, waren sich alle einig.



Unser Seniorenbeauftragter für die Gemeinde Rietheim-Weilheim

Vor allem ältere Menschen benötigen Ansprechpartner/-innen zum Austausch und auch, um sich Rat und Hilfe holen zu können. Unsere Gemeinde unterstützt diese Aufgaben und hat deshalb gemeinsam mit Mitgliedern des Gemeinderats, der Seniorengemeinschaft Rietheim-Weilheim 60+ und Vertretern der Kirchengemeinden die Arbeitsgruppe „neue Wohn- und Betreuungsformen“ gegründet. Eines der ersten Neuerungen dieser Arbeitsgruppe war die Idee der Schaffung der Stelle des/der Seniorenbeauftragten. Hierfür konnte erfreulicherweise Herr Heinrich Mattes gewonnen werden, welcher seine Tätigkeit bereits Mitte des Jahres aufgenommen hat. Herr Mattes, seine Aufgaben und die Sprechzeiten möchten wir nachfolgend kurz vorstellen:



Sprechstunde im Rathaus Rietheim:
Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat
16:00 – 18:00 Uhr
Tel.: 07424 95848-20
Zimmer Nr. 09 / Erdgeschoss

Anschrift:
Rathausplatz 3
78604 Rietheim-Weilheim

Unser Seniorenbeauftragter kann ...

- Anregungen und Vorschläge älterer Menschen aufnehmen und an die Gemeindeverwaltung bzw. den Bürgermeister und/oder den Gemeinderat weitergeben.
- älteren Menschen den Umgang mit den Behörden erleichtern, die zuständigen Stellen empfehlen und den Kontakt zu diesen Einrichtungen herstellen.
- sich mit Fragen, die sich im Alter ergeben, beschäftigen, unterstützen und notwendige Informationen einholen.
- im Rahmen der gegebenen Möglichkeiten ein offenes Ohr für persönliche Probleme des täglichen Lebens haben.

Die Arbeitsfelder der Arbeitsgruppe sehen wir darin ...

- Senioren/-innen und Angehörige zu allen Fragen rund um das Älterwerden zu beraten.
- Fachveranstaltungen zu aktuellen und sozialpolitischen Themen zu initiieren.
- dabei zu unterstützen, dass relevante Themen unserer Senioren/-innen in der Gemeinde berücksichtigt werden.
- ein Angebot an Aktivitäten kultureller und informativer Art zu erstellen.
- Erarbeitung und Initiierung verschiedener Konzepte neuer „Wohn- und Betreuungsformen“.

Wir wünschen uns viele Anregungen und Ideen sowie eine aktive Beteiligung der Bürger/-innen!

Deshalb teilen Sie uns Ihre Anliegen mit:

Für Rückfragen bitte Ihren Namen und Anschrift notieren:

Einwurf im Briefkasten des Rathauses



Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

**Aufruf zur Haus- und Straßensammlung
vom 31. Oktober bis 13. November 2016**

Für die Anlage und zur Erhaltung deutscher Kriegsgräberstätten im Ausland bittet der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. um Ihre Spende.

Der Volksbund arbeitet in 45 Ländern. Er baut und betreut die Ruhestätten von über 2,7 Millionen deutschen Kriegstoten. Fast 30.000 Umbettungen im Laufe des Jahres zeugen von den Aufgaben, die es zu bewältigen gilt. Bei fast einem Drittel der Kriegstoten kann eine Identifizierung erfolgen und so erhalten noch heute Angehörige Nachricht über den Verbleib des so lange Gesuchten.

Ein weiterer Schritt zur Klärung von Schicksalen kann nun angegangen werden. Außenminister Frank-Walter Steinmeier und sein russischer Amtskollege Sergej Lawrow haben im Juni den Beschluss eines gemeinsamen Projektes zur Suche und Digitalisierung von Archivunterlagen sowjetischer und deutscher Kriegsgefangener und Internierter in einer gemeinsamen Erklärung bekannt gegeben. Die Koordination des Projektes auf deutscher Seite übernimmt der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge. Kriegsgefangene und Internierte gehören laut Gräbergesetz zu Kriegstoten. Es ist wichtig, die noch verbliebenen Lücken zu schließen, um letztendlich - soweit irgend möglich - jedem Opfer seinen Namen zurück zu geben. Denn auch an diese Kriegsoffer ist das Gedenken zu bewahren.

Für seine vorbildliche internationale Gedenk-, Bildungs- und Jugendarbeit wurde der Volksbund zudem in diesem Jahr mit dem „Deutschen Nationalpreis“ ausgezeichnet.

Der Landesverband Baden-Württemberg organisierte Jugendbegegnungen in Italien, den Niederlanden, der Slowakischen Republik, Frankreich und Slowenien. Die Internationale Jugendbegegnung Hegau-Bodensee führte 30 Jugendliche aus 12 Nationen an die Ruhestätten der Kriegstoten in der Region. Bei Arbeit, Bildung und Begegnung entstanden zahlreiche Freundschaften.

Bitte helfen Sie dem Volksbund mit Ihrer Spende bei der Anlage und Pflege der Kriegsgräberstätten sowie beim Ausbau der Jugendarbeit. Sie tragen mit Ihrem Beitrag zum Frieden in der Welt bei.

Die Sammlung in Rietheim-Weilheim wird auch in diesem Jahr als Spendenaktion und mit Hilfe dieses Aufrufs durchgeführt.

Spendenkonto: Sparkasse Bodensee IBAN: DE81690500010000012252 BIC: SOLADES1KNZ

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

Bezirksverband Südbaden-Südwestfalen, Sigismundstr. 16, 78462 Konstanz

Goldene Hochzeit von Helga und Werner Stegmann



Ihre Goldene Hochzeit haben Helga und Werner Stegmann, Lindenstraße, feiern können. Das Ehepaar ist vor ca. 32 Jahren von Tuttlingen nach Riethem gezogen. Helga Stegmann ist in Tuttlingen geboren und mit drei Geschwistern aufgewachsen. Sie hat in der Kreisstadt bei der Fa. Dorner eine Lehre als Wäschenäherin gemacht und dort etliche Jahre auch gearbeitet. Zwischendrin war sie ein Jahr in Schramberg, um dort im Gasthaus Schützen kochen zu lernen. Helga hat ihren späteren Mann Werner in einer Freundesclique in Tuttlingen ca. 1963 kennengelernt. Werner Stegmann stammt aus Danzig und war mit seiner Familie nach der Flucht über Dänemark, Norddeutschland schließlich 1949 in Tuttlingen und danach in Weilheim gelandet. Er fand Arbeit bei der Firma Rieker. 1972 wechselte er zur Gerberei Mattes, wo er als Vorarbeiter tätig war. Ihre Hochzeit haben die Stegmans auf ganz besondere Weise gefeiert und mit einem Ausflug an den Bodensee verbunden. Per Bus steuerte die Hochzeitsgesellschaft zur kirchlichen Trauung zuerst die berühmte Kirche in Birnau an, das Mittagessen nahm man in Marktdorf ein, Kaffee und Kuchen gab's dort im ehemaligen Botanischen Garten Gnadenu und das Abendessen fand dann in Heudorf statt. Dieses Fest war für alle Beteiligten etwas ganz Besonderes und blieb bis heute mit allen Details ganz deutlich in Erinnerung. Bis sie nach Riethem umzogen waren die Stegmans im Narrenverein und bei der Ballonsportgruppe aktiv. Haus und Garten in der Lindenstraße haben die beiden Anfang der 80er-Jahre mit viel Eigenarbeit renoviert, umgebaut und neu gestaltet. Aber auch in „die weite Welt“ sind die Stegmans gereist, um den Sohn und dessen Familie zu besuchen, der aus beruflichen Gründen etliche Jahre in asiatischen Ländern lebte. Von schweren Erkrankungen sind die Stegmans nicht verschont geblieben, haben sich davon aber bislang nicht unterkriegen lassen. Besonders Helga wirkt noch unermüdet in Haus und auch dem großen Garten, der ihr besonderes Hobby ist. Gerne haben die Stegmans auch ihren Enkel zu Besuch, der seinerseits gerne regelmäßig vorbeikommt und die Küche der Oma zu schätzen weiß.

Spatenstich für neues Gebäude der LT technologies

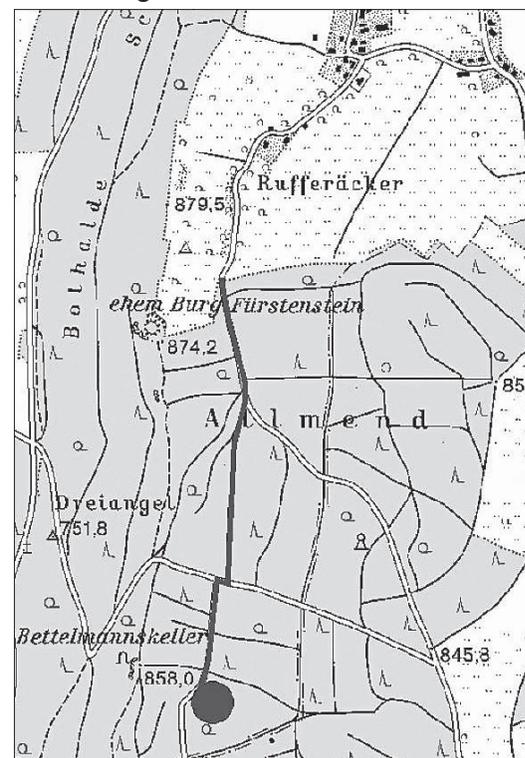


Strahlende Gesichter unten - mild strahlende Herbstsonne und tiefblauer Himmel darüber: so das Szenario beim Spatenstich der LT technologies im Weilheimer Gewerbegebiet Langes Gewand. Stolz, mit sichtlich großer Freude begrüßte Geschäftsführer Claus Wiest die Gäste, darunter Bürgermeister Arno, Alexander Wunsch und Elmar Amann von Freyler Industriebau GmbH sowie die Mitarbeiter/innen zum Spatenstich in Weilheim unweit von B14 und Tankstelle Kartal. Claus Wiest gründete LT technologies vor sechs Jahren und hat damit offensichtlich den Grundstein einer Erfolgsgeschichte gelegt. Denn schon nach wenigen Jahren hat das Unternehmen, das Reparatur- und Dienstleistungs-Service in der Medizintechnik anbietet, nun bereits 20 Mitarbeiter/innen. Nachdem man kontinuierlich das Servicekonzept an die Kundenbedürfnisse anpasste und sich mittlerweile auch international etablieren konnte, hat Geschäftsführer Claus Wiest mit dem neuen Firmengebäude weiteres Wachstum fest im Blick. „Auf zu neuen Ufern“ rief er den Mitarbeitern zu, ehe er zum Spatenstich griff. Am bisherigen Standort in Wurmlingen sind die räumlichen Verhältnisse inzwischen zu eng geworden. LT technologies „platze dort aus allen Nähten“ beschrieb Alexander Wunsch von der Freyler Industriebau GmbH die Situation. Nach einer sehr intensiven Planungsphase werde nun im Langes Gewand ein Gebäude entstehen, das ganz individuell auf die Arbeitsprozesse von LT technologies zugeschnitten sei. Alle Abläufe können dann auf einer Ebene stattfinden. Zur Feier des Tages und des Baubeginns hatte Alexander Wunsch kleine Marzipanbausteine mitgebracht. Auch Bürgermeister Arno freute sich, wieder einmal bei einem Spatenstich dabei sein zu können. Er zeigte sich beeindruckt von der erfolgreichen Entwicklung des jungen Unternehmens und hofft natürlich auch „auf gute Gewerbesteuerzahlungen“ und weitere Arbeitsplätze. Er wünschte einen guten und zügigen Verlauf der Bauarbeiten, so dass Ende Mai 2017 alles -wie geplant- fertig sei und Einweihung gefeiert werden könne.

Deckreisig auf Allerheiligen wird Selbstholer kostenlos zur Verfügung gestellt

Am Freitag, 21.10.2016 ab 12.00 Uhr und am Samstag, 22.10.2016 kann Deckreisig für den Privatgebrauch kostenlos abgeholt werden.

Waldort: Distrikt I Fürstenstein, Abteilung 3 Eichen
Wegbeschreibung:





Auf dem Rußberg beim 'Fürstenstein' in den Wald hineinfahren und dem Fürstensteinweg für ca. 750 m folgen. An der nächsten Kreuzung rechts und anschließend sofort wieder links abbiegen. Nach ca. 250 m im Eichenweg liegt das Reisig links im Bestand.

Wir bitten eindringlich darum, dass die angegebenen Zeiten unbedingt eingehalten werden, da nur an diesen beiden Tagen das Befahren der Waldwege freigegeben ist.

- *Bürgermeisteramt* -

Musik- und Tanzschule Trossingen

Angebote für Erwachsene

Musizieren gehört zu den Grundbedürfnissen des Menschen – in allen Altersstufen, generationsübergreifend vom jüngsten Kind bis zum Erwachsenen, sogar und vielleicht vor allem im höchsten Lebensalter.

Besonders im dritten Lebensabschnitt kann das Musizieren an Bedeutung noch zunehmen. Es wird zum Lebensinhalt, zur Kraftquelle, zur Verwirklichung eines Lebensraumes. »Ich habe mir mein Leben lang gewünscht, dass ich meine Familie zu Weihnachten auf dem Akkordeon begleiten kann. Nun hatte ich die Möglichkeit, das Akkordeonspielen in der Musikschule zu erlernen. Und so erfüllte sich mein Wunsch – dafür bin ich unendlich dankbar!«, so die Aussage eines Teilnehmers aus einem Akkordeon-Kurs. »Ich bin durch die Krankheit meines Mannes so eingespannt, dass ich froh bin, wenn ich zum Trommeln in die Musikschule kommen kann. Nach dem Unterricht kehre ich entspannter nach Hause zurück und habe wieder Kraft für den Alltag,« sagt eine Teilnehmerin eines Kurses für Afrikanisches Trommeln.

Viele Menschen entscheiden sich im Erwachsenen-Alter für das Erlernen eines Musik-Instrumentes. Sie stellen sich einer neuen Aufgabe und geben sich dieser mit Freude hin. Dabei ist es wichtig, dass das Lernen nicht unter Druck erfolgt und mit zu hohem Ehrgeiz behaftet ist. Deshalb sollten sich erwachsene Musikschüler bewusst sein, dass hohes Können und große Virtuosität oft nicht mehr zu erreichen sind, dass aber das Musizieren in den sich bietenden Möglichkeiten sehr erfüllend sein kann und vor allem, dass es viel Spaß macht. Und das ist die große Aufgabe für die Musikpädagogen: die richtige Mischung zwischen Herausforderung und freudigem Musizieren zu finden und zu vermitteln. Dazu gehört auch, die Voraussetzungen der älteren Menschen zu kennen und mit den vorhandenen Unzulänglichkeiten umgehen zu können. Dieser Aufgabe stellen sich die Pädagogen der Musik- und Tanzschule Trossingen sehr gern und bieten Kurse für Erwachsene für verschiedene Instrumente an.

»Ohne Musik wäre das Leben ein Irrtum« – so beschreibt der Philosoph Friedrich Nietzsche die Wichtigkeit des Musizierens im Lebensumfeld des Menschen.

Wir ermutigen deshalb alle, die gerne für sich selbst oder miteinander, allein oder in einer Gruppe musizieren möchten: »Aktiv sein mit Musik!« – und das in jedem Lebensalter!

Ballett

Ballett entführt uns in andere Welten und schafft somit einen wunderbaren Ausgleich für heutige Kinder, die so viel wissen und leisten müssen! Klassisches Ballett ist eine der wichtigsten Disziplinen im Tanz – was den künstlerischen Bühnentanz anbelangt, sicher auch die bekannteste.

Dem Ballettunterricht an der Tanzschule Trossingen liegt ein gestufter Lehrplan für Kinder und Jugendliche zugrunde. Er ist gezielt auf die physischen, emotionalen und künstlerischen Möglichkeiten der Kinder in den jeweiligen Altersstufen abgestimmt und fördert die Schüler/innen in kleinen Schritten. Er vermittelt den Kindern

und Jugendlichen die Grundlagen einer korrekten Ballett-Technik und gewährleistet eine seriöse Grundausbildung, die den Möglichkeiten des Kindes angepasst ist.

Klassisches Ballett schult Körper und Geist in vielfacher Hinsicht: Musikalität, Kraft und Disziplin sind nicht die einzigen Nutzen, die Kinder aus dem Ballettunterricht ziehen. Ballett fördert außerdem die Koordination und die räumliche Vorstellungskraft, verbessert und stärkt die aufrechte Körperhaltung und trägt damit zum allgemeinen Wohlbefinden und Selbstbewusstsein des Kindes oder Jugendlichen bei.

Ob Ihr Kind den Tanz später als Hobby oder Beruf weiterführen möchte – Balletttanzen erfüllt in jedem Alter und auf jeder Leistungsstufe. Es gibt verschiedene Altersgruppen (siehe Wochenplan). Die Kosten betragen für die Altersgruppe 7+ bis 10+(bis 13 Teilnehmer) 60 min./Woche 24,- €/Monat und die Altersgruppe ab 12+, 16+ (bis 20 Teilnehmer) 90 min./Woche 36,- €/Monat. Der Unterricht findet während der Schulwochen statt. Wir garantieren 36 Unterrichte pro Schuljahr.

Die Termine sind: Ballett 7+, Dienstag, 15.45 - 16.45 Uhr, Spiegelsaal, Lehrkraft Juliette Villemin, Ballett 9+, Dienstag, 16.50- 17.50 Uhr, Spiegelsaal, Lehrkraft Juliette Villemin, Ballett 10+, Montag, 17.30 - 18.30 Uhr, Spiegelsaal, Lehrkraft Carina Schnabel-Hudec, Ballett 18+, Donnerstag, 17.30 - 19.00 Uhr, Spiegelsaal, Lehrkraft Carina Schnabel-Hudec

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Rietheim



Wochenspruch

Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist und was der Herr von dir fordert, nämlich Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott.

Mi 6,8

Gottesdienste

Sonntag, 09. Oktober, 20. Sonntag nach Trinitatis

10 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedank mit dem Evangelischen Kindergarten Rietheim (Pfarrerin Silke Bartel).

Wochenübersicht

Dienstag, 11. Oktober

15-17 Uhr Gemeindebücherei

Donnerstag, 13. Oktober

16-18 Uhr Gemeindebücherei

19.30 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderats

Erntedankfest am 9. Oktober

- Bitte um Erntedankgaben

Auch in diesem Jahr möchten wir Sie herzlich um Erntedankgaben zum Schmücken des Erntedankaltars bitten. In diesem Jahr gerne abgepackte Lebensmittel wie Nudeln, Linsen, Reis etc.

Da in diesem Jahr aufgrund des Wasserschadens das „Kinder kochen für Kinder“ leider ausfallen muss, kommen die Gaben dem Tafelladen Tuttlingen zugute.

Bitte bringen Sie Ihre Gaben am Samstag, 8. Oktober zwischen 8 und 11 Uhr in die Evang. Kirche. Vielen Dank.

Kinder kochen für Kinder

Die Aktion „Kinder kochen für Kinder“ fällt dieses Jahr buchstäblich *ins Wasser*. Aufgrund eines Wasserschadens ist das Gebäude des Kindergartens zurzeit immer noch unbegehbar, die Kindergartenkinder sind momentan in der Gemeindehalle untergebracht. Wir bitten um Verständnis, dass unter diesen Umständen die Aktion dieses Jahr ausfallen muss.



„Kinder kochen für Kinder“ ist eine Gemeinschaftsaktion von der Evangelischen Kirchengemeinde Riethem und dem Evangelischen Kindergarten Riethem: nach dem Erntedankfest werden die gespendeten Lebensmittel in den Kindergarten gebracht und am Montag, der auf Erntedank folgt, werden von den Kindern und vielen Helferinnen und Helfern verschiedene Eintöpfe und Suppen gekocht. Am Mittag sind dann alle zum Mittagstisch eingeladen. Wir freuen uns, Sie und Euch nächstes Jahr wieder zu „Kinder kochen für Kinder“ willkommen heißen zu dürfen – dann hoffentlich in einem trockenen Kindergarten!

AUSZEIT

Entspannung - Ruhe - Besinnung 21. bis 23. Oktober 2016 bei den Schwestern von Saint Joseph, Couvent Saint Marc, Gueberschwihr, Frankreich mit Pfarrerin Silke Bartel. Anmeldung: bis zum 10. Oktober 2016 im ev. Pfarramt, Rathausplatz 1, 78604 Riethem-Weilheim, 07424/2548, pfarramt.riethem@elkw.de. Kosten: 100 €, eigene Anfahrt - Fahrgemeinschaften erwünscht.

Evangelische öffentliche Gemeindebücherei



Literarisches Seniorenfrühstück

Ein Frühstück genießen, das man nicht selbst vorbereiten muss sondern serviert bekommt, dazu noch in anregender Gesellschaft - das bietet die Evang. öffentliche Gemeindebücherei zwei Mal im Jahr für Senioren. Wie immer waren es hauptsächlich Seniorinnen, die sich in der Bücherei im Pfarrhaus zur morgendlich literarischen Kaffeerrunde versammelten. Büchereileiterin Heidrun Elsäber hatte nach dem kulinarischen als geistigen Genuss Interessantes und Amüsantes zum Thema Eulen vorbereitet. Kleine Geschichten aber auch Spiele zu „Eulen-Sprichwörtern oder Redensarten“ oder Wissenswertes über die Spezies und auch ein kleines Quiz. „Istch des wirklich wohr“, fragte da eine Seniorin und staunte, was Heidrun Elsäber alles „recherchiert“ hatte und auch mit einer knuffigen Plüscheule demonstrierte, etwa wie weit die Eule ihren Kopf drehen kann (270°) oder über ihr fantastisches Hörvermögen etwa. Und die Büchereileiterin konnte versichern, dass sie da keine „Eulenspiegeleien“ aufsuchte. Auch die Seniorinnen mussten sich anstrengen und geistige Flexibilität beweisen bei den Spielen oder dem Quiz. Und nachdem die fitten Damen gleich darauf gekommen waren, in welchem Lied die Eule vorkommt (Vogelhochzeit), durften sie das vielstrophige Lied am Ende auch singen. Vom letzten literarischen Seniorentreff in diesem Jahr nahmen sie dann nicht „Abschied mit Geheule“ sondern lächelnd und guter Dinge.



Das Gefühl der
Sicherheit

Kath. Kirchengemeinde St. Georg Riethem-Weilheim



08. Oktober 2016 - 16. Oktober 2016

Erntedank

Dank für die Sinne, die uns gegeben.
Dank für Gefühle, die in uns leben.
Dank für die Menschen, die uns lieben.
Dank für die Freiheit und für den Frieden.
Dank für die Sonne, die uns bescheint.
Dank für die Hoffnung, die in uns keimt.
Dank für die Kraft, auch Lasten zu tragen.
Dank für den Regen an manchen Tagen.
Dank für den Zauber der Musik.
Dank für die Arbeit und für das Glück.
Dank für das Brot und auch für den Trank
Dir, unserm Schöpfer, tausendmal Dank.
(A. Rotzetter: Gott, der mich atmen lässt)



Samstag, 08. Oktober

18.30 Uhr Vorabendmesse zum Erntedank in Wurmlingen mit Vorstellung der Erstkommunionkinder

Sonntag, 09. Oktober - 28. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Uhr Eucharistiefeier zum Erntedank in Weilheim mit Vorstellung der Erstkommunionkinder, anschließend Gemeindefest in der Jahnhalle in Weilheim

18.30 Uhr Rosenkranz in Wurmlingen

Dienstag, 11. Oktober - Seliger Jakob Griesinger von Ulm, Johannes XXII.

09.00 Uhr Treffen der Mutter-Kind-Gruppe im Gemeindehaus in Weilheim

18.30 Uhr Rosenkranz in Wurmlingen

20.00 Uhr Kirchenchor-Probe

Mittwoch, 12. Oktober

18.30 Uhr Rosenkranz in Weilheim:
Für den Frieden in der Welt

19.00 Uhr Eucharistiefeier in Weilheim

Donnerstag, 13. Oktober

18.30 Uhr Rosenkranz in Wurmlingen

19.00 Uhr Eucharistiefeier in Wurmlingen

20.00 Uhr Kirchenchor-Probe

Beerdigungsdienst:

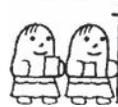
Sterbedatum vom 09.10. - 15.10.2016

Pastoralreferent Alexander Krause

Durch das Sakrament der Taufe wurde in die Gemeinschaft der kath. Kirche aufgenommen:



Sophia Jenkel, Talstr. 2, Eisenbahnstr. 57, Riethem-Weilheim



Ministrantendienst Weilheim

Liebe Ministranten/-innen:

Ihr dürft jederzeit ministrieren, auch wenn ihr nicht eingeteilt seid. Solltet ihr einmal trotz Einteilung nicht ministrieren können, bitten wir euch, einen Ersatz zu suchen!

Mini-Treff auf dem Kugelhölzle

Am Samstag, 17. September gab es auf dem sog. Kugelhölzle auf dem Weilheimer Berg ein Seelsorgeeinheitsnachmittag unserer Minis. Vorbereitet und durchgeführt wurde diese Aktion durch die jeweiligen Oberminis und dem Pastoralteam.

Auf die Ministranten warteten lustige Spiele, eine tolle Gemeinschaft und ein Lagerfeuer, an welchem man Grillen konnte.

Nach ein paar schönen Stunden ging es, frisch motiviert für den Dienst am Altar, zurück in die Heimatorte.

Alexander Krause



Mutter-Kind-Gruppe Weilheim
(siehe Terminplan)



Kirchenchor (siehe Terminplan)



Rosenkranzmonat (siehe Terminplan)

Erstkommunionvorbereitung 2016/2017



Der erste Familiengottesdienst, der von den Erstkommunionkindern des nächsten Jahres mitgestaltet wird, ist sozusagen der Start für die gesamte Kommunionvorbereitung. Die Gottesdienste finden statt:

In **Wurmlingen** am Samstag, 08. Oktober um 18.30 Uhr

In **Rietheim-Weilheim** am Sonntag, 09. Oktober um 10.30 Uhr in St. Georg

Erntedank am 09. Oktober- Erntegaben



Auch dieses Jahr wollen wir wieder einen Erntedank in der Kirche herrichten und bitten hiermit um Erntegaben (Kartoffeln, verschiedene Gemüse, Obst und Blumen). Wenn Sie etwas dazu beitragen können, dann legen Sie doch bitte Ihre Gaben am Donnerstagmorgen, 06.10. in

die Kirche. Vielen Dank schon im Voraus.

Wir werden die Erntegaben wie in den vergangenen Jahren dem Kindergarten in Weilheim und den Patres vom Dreifaltigkeitsberg zukommen lassen.

Gemeindefest in Rietheim-Weilheim am 09. Oktober 2016



Wir laden herzlich ein zum diesjährigen Gemeindefest ein. Um 10.30 Uhr beginnt der Gottesdienst in der Kirche St. Georg und wird mitgestaltet vom Kirchenchor mit Vorstellung Erstkommunionkinder und Aufnahme der neuen Ministrantinnen und Ministranten. Gleichzeitig feiern wir auch

Erntedank.

Das Gemeindefest beginnt dann in der Jahnhalle nach dem Gottesdienst mit dem Frühschoppen. Dazu spielt der Harmonikaverein „Edelweiß“ e.V. Wurmlingen.

Ab ca. 11.30 Uhr wird dann ein reichhaltiges Mittagessen angeboten. Am Nachmittag werden die Gäste durch den Kirchenchor und den Kindergarten Weilheim unterhalten.

Zum Gemeindefest bitten wir auch wieder um Kuchen-spenden

Wenn Sie bereit sind, einen Kuchen zu backen, setzen sie sich bitte mit Frau **Patricia Haller, Mozartstr. 12, Tel. 07461 9613773** in Verbindung, sie nimmt Ihre Anmeldung gerne entgegen. Im Voraus sagen wir Ihnen jetzt schon ein herzliches „Danke schön“.

Spirituelle Dorfführung in Rietheim-Weilheim



Am Sonntag, 09. Oktober gibt es von 17.00 Uhr bis ca. 19.00 Uhr eine Spirituelle Dorfführung. Der Beginn ist am Rathaus in Rietheim. Von dort geht es nach Weilheim zur Brauerei „Lamm“. An verschiedenen Stellen im Ort wird Halt gemacht und es werden passende biblische Texte und spirituelle Impulse gegeben. Nach dieser spirituellen Dorfführung werden Sie Rietheim-Weilheim mit neuen Augen sehen.

An der Jahnhalle wird es einen Endimpuls geben.

Jung und Alt ist dazu herzlich eingeladen.

Leitung: Alexander Krause

Termin: So., 09. Oktober 2016, 17.00 – 19.00 Uhr

Treffpunkt: Rathaus Rietheim

Beitrag: ohne

Ohne Anmeldung

Fahrt auf den Esslinger Weihnachtsmarkt

Am Samstag, 3. Dezember wollen wir wieder auf einen Weihnachtsmarkt fahren, diesmal nach Esslingen.

Hier wird es eine Stadtführung geben und anschließend wird Zeit zur Verfügung sein. Eine Andacht und gemeinsames Abendessen bilden den Abschluss.

Der Preis (inklusive Fahrt, Sektfrühstück und Führung) beträgt ca. 25,- €. Die genauen Kosten und Abfahrtszeiten werden noch bekanntgegeben. Organisiert wird die Fahrt von Michael Pfeiffer und Alexander Krause. Anmelden ist aber ab jetzt schon möglich. Entweder telefonisch: 07464 981024 oder per E-Mail: Krause.PR@gmail.com oder Kath. Pfarramt St. Gallus Wurmlingen, Kirchgasse 3, Tel. 07461 2608.

Stressbewältigung durch Achtsamkeit

Vortrag mit Dr. med. Harald Banzhaf am Mittwoch, 19.10.2016 um 19.30 Uhr im Katholischen Gemeindehaus St. Josef in Tuttlingen, Gutenbergstr. 4

Einer der meistgebrauchten Ausdrücke in unserer modernen Welt ist „Stress“. Erschöpfung, Burnout oder Depressionen gehören zu den meistgestellten Diagnosen im psychischen Bereich. Aber auch zahlreiche körperliche Erkrankungen haben ihren Ursprung im chronischen Stressgeschehen. Auf der anderen Seite reden inzwischen viele von „Achtsamkeit“. Was verbirgt sich eigentlich dahinter? Was sind die tieferen Ursachen von Stress und was kann das Konzept Achtsamkeit in diesem Zusammenhang leisten?

Im Vortrag wird das inzwischen wissenschaftlich gut untersuchte MBSR-Programm (Mindfulness Based Stress Reduction) vorgestellt, Anwendungsmöglichkeiten aufgezeigt und die heilsamen Wirkungen dargestellt.

Kirchenmusikalische Ausbildung beginnt

Der nächste Kurs zur Ausbildung als Organist/-in oder Chorleiter/-in im Nebenamt (Teilbereichsqualifikation) beginnt wieder im Herbst. Das Angebot richtet sich an Menschen mit guten Klavierkenntnissen (Orgel) oder einfach gute Chorsänger/-innen, die sich vorstellen können, auch selbst einmal vor dem Chor zu stehen (Chorleitung). Die Ausbildung ist konzipiert für angehende Organisten und Chorleiter und für die, die bereits diesen Dienst in einer Gemeinde tun.

Der Unterricht findet von 9 bis 12 Uhr an etwa 10 Samstagen im Schuljahr statt. Er beinhaltet sowohl theoretische als auch praktische Einheiten. Je nach Vorkenntnissen beträgt die Ausbildungszeit ein bis drei Jahre und wird mit einer Prüfung abgeschlossen. Die erste Unterrichtseinheit findet am Samstag, den 15. Oktober, im Gemeindezentrum St. Silvester in Rottweil-Bühligen statt. Kandidaten, die Notenkenntnisse haben sollten, sind an diesem Samstag zum unverbindlichen Schnuppern herzlich eingeladen. Die Dekanatskirchenmusiker stehen zur Verfügung, um Fragen zu beantworten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Nähere Informationen ist beim Dekanatskirchenmusiker Bernard Sanders (bernard.sanders@web.de) erhältlich.



Vereinsnachrichten



Musikverein Riethem-Weilheim e.V.

Schrott- und Altpapiersammlung

Am **Samstag, 15.10.2016** findet im Ortsteil Riethem und Rußberg wieder eine Schrott- und Altpapiersammlung statt.

Wir bitten Sie, den Schrott erst am **Samstagsmorgen bis 9:00 Uhr** an der Straße bereitzustellen, da sonst die Schrott-Piraten vor uns zuschlagen.

Die Sammlung wird wieder vom Musikverein Riethem-Weilheim durchgeführt. Entrümpeln Sie deshalb bitte viel Schrott für Ihren Musikverein.

Gesammelt werden alle Gegenstände, die komplett aus Metall sind. Hierzu gehören beispielsweise Armaturen, Bleche, Gehäuse, Buntmetalle (Kupfer, Aluminium, Messing), Dachrinnen, Draht (Maschen- und Bindedraht), Dusch- und Badewannen (Metall/Guss), Edelstahlspülbecken, Fahrräder/-teile (möglichst ohne Reifen, Sattel, Kunststoffteile), Felgen, Gartengeräte, Gasherde, Leitern aus Metall, Pfannen (Stahl- und Guss), Rohre (Flachstahl, Profile), Tanks (wenn von Firma gereinigt), Töpfe, Waschmaschinen, Wäschespinnen (ohne Plastikschnüre), Werkmaterialien (Nägel, Schrauben, Klemmen etc.) usw. Die Gegenstände dürfen dünn mit Plastik überzogen oder emailliert sein. Ölöfen werden nur mitgenommen, wenn sie vollständig entleert sind. **Keinesfalls** mitgenommen werden Kühlschränke, Gefriertruhen, Röhrengeräte (Bildschirme) und Reifen.

Das Papier sollte gebündelt oder in stabilen Kartons verpackt sein. Beim Papier möchten wir Sie darauf hinweisen, dass nur klassische Zeitungen, Werbung, Zeitschriften etc. gesammelt werden. Bitte keine Kataloge, Telefonbücher, Bücher da diese mit Kleberücken versehen sind und vom Entsorger bzw. der Papierfabrik abgewiesen werden.

Falls Sie große und schwere Schrottteile haben, bitten wir Sie, diese im Voraus bei Klaus Messner, Tel.: 07424 / 7923 anzumelden.

MUSIKER sucht Orchester - Orchester sucht MUSIKER

Nicht nur im TV gibt es neue Staffeln, nein, auch beim Musikverein Riethem-Weilheim werden neue Musiker gesucht. Wir suchen alle, die gerne Musik machen, Quereinsteiger, Spätberufene und zugezogene Gemeindemitglieder.

Haben Sie Lust, mit uns musikalisch in Kontakt zu kommen? Vielleicht spielen Sie ja schon ein Instrument, haben nur ein paar Jahre ausgesetzt oder möchten gerne eins erlernen. In unserem Orchester können fast alle Instrumente mitspielen von Fagott bis hin zum Kontrabass. Wenn Sie Interesse haben, dann nehmen Sie unverbindlich Kontakt mit uns auf:

1. Vorsitzender Martin Kupferschmid, Telefon 0151/15200522 oder senden Sie uns eine E-Mail unter info@musikverein-riethem-weilheim.de

Instrumentalausbildung beim Musikverein

Wir starten wieder mit einem neuen Jahrgang in die Instrumentalausbildung.

Die Ausbildung erfolgt in Kooperation mit der Musikschule Trossingen. Unterrichtet wird durch Lehrer der Musikschule Trossingen. Der Unterricht findet in der Regel in Riethem statt.

Durch eine Mitgliedschaft im Musikverein erhalten Sie den Instrumentalunterricht zu besonderen **günstigen Konditionen** sowie ein **kostenloses Leihinstrument**.

Die Musikschule bietet auch die Möglichkeit an, nach den Sommerferien 3x am **kostenlosen** Schnupperunterricht teilzunehmen, um sich dann zu entscheiden, ob dieses Instrument wirklich gespielt werden möchte.

Bitte melden Sie sich mit untenstehendem Abschnitt an. Weitere Infos finden Sie auch unter <http://www.mv-rw.de>. Für Fragen zum Ablauf, Kosten, Anmeldungen etc. wenden Sie sich bitte an den 1. Vorsitzenden Martin Kupferschmid, Tel.: 07461 7609831, E-Mail: info@musikverein-riethem-weilheim.de.

Bei Martin Kupferschmid, Schubertstr. 22, 78604 Riethem-Weilheim abgeben

Vorname, Name (Kind)

Vorname, Name (Eltern)

Straße/Ort

Telefon

Wunschinstrument

- Interesse am Schnupperunterricht
 verbindliche Anmeldung erwünscht

Gesangverein Eintracht Riethem e.V.



Singstunden

Freitag, 07.10.16

18.15 - 19.15 Uhr - Jugendchor
20.00 Uhr - Gemischter Chor

Montag, 10.10.16

17.15 Uhr - Vorchor

Wir haben folgende Einladungen erhalten:

08.10.16

20.00 Uhr - Herbstkonzert des Liederkranz Denkingen

08. und 09.10.

- Herbstfest des Männergesangverein Mahlsetten

Absprache der Teilnahme in der nächsten Singstunde.

Termin Erinnerung:

Die Ehrenmitglieder sind herzlich eingeladen zum Oktoberfest mit Weißwurst/Bratwurst und Brezeln am Donnerstag, 13. Oktober um 16.30 Uhr im Vereinsraum. Kleidung gerne in Dirndl oder auch Lederhose.

Mit freundlichen Grüßen - Ursula Hauser



Turn- und Sportverein
Rietheim 1894 e. V.



Liebe Vereinsmitglieder des TB Weilheim und des TSV Rietheim, liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Rietheim-Weilheim.

Eine neue Sporthalle soll in erster Linie der Treffpunkt für Sportler aller Altersgruppen werden und eine moderne und ansprechende sportliche Heimat in unserer Gemeinde sein. Eine besondere Bedeutung gilt hierbei unserem Sportlernachwuchs, unseren Kindern und Jugendlichen. Sie sind die Zukunft unserer Gesellschaft und der Gemeinde. Es liegt in der Hand der Verantwortlichen und aller beteiligten Personen, aus dieser Funktion heraus, ein Signal als attraktive und aktive Gemeinde / Arbeitgeber zu senden. Wir sind dabei sehr bemüht in Rietheim-Weilheim unserer sozialgesellschaftlichen Verantwortung gerecht zu werden und mit unseren vielen Angeboten, Aktivitäten und geselligen Veranstaltungen dies zu bewahren. Das Ziel sollte sein, das Vereinsleben langfristig als Mittelpunkt in Rietheim-Weilheim beizubehalten.

Deshalb haben vor über einem Jahrzehnt schon die beiden Sportvereine den Bedarf einer neuen, wettbewerbs-tauglichen Sporthalle der Gemeindeverwaltung vorgetragen. Der Gemeinderat hat danach einen Grundsatzbeschluss zum Bau einer Sporthalle gefasst. Gescheitert ist das Vorhaben allerdings bisher in erster Linie an der Finanzierbarkeit.

Jetzt ist die Gemeinde zusammen mit den Sporttreibenden Vereinen mit einem möglichen Investor in Gesprächen, der das Vorhaben für uns realisieren würde!

Die Finanzierung und der Bau würde dadurch zunächst vom Investor übernommen werden, und die Gemeinde damit vorerst entlasten. Voraussetzung ist natürlich, dass die Bevölkerung hinter dem Projekt steht und auch Rückhalt für die Umsetzung gibt.

Sich für das Bauvorhaben einzusetzen und es zu forcieren, ist Sinn und Zweck unseres Fördervereins und unserer beiden Vereine. Dies gelingt uns aber nur dann, wenn die Bevölkerung beider Ortsteile und nicht nur die aktiven Sportler hinter uns stehen und uns den Rücken stärken, sondern auch alle diejenigen, die in irgendeiner Weise mit dem heimischen Sport und den Vereinen verbunden sind.

Der geplante Standort der Sporthalle signalisiert ein weiteres Zusammenführen beider Ortsteile und somit die Aufwertung des Ortsbildes. Hierzu kann die geplante Sporthalle einen erheblichen Beitrag dahingehend leisten, wie man Gemeinde-, Vereins-, und Berufsleben attraktiv gestalten und in Einklang bringen kann.

Deshalb gilt:

**Der Realität ins Auge sehen
die Zeichen der Zeit rechtzeitig erkennen
vorausschauend denken und für die Zukunft planen**

Werden Sie Mitglied im Förderverein und planen Sie mit uns die Zukunft der Vereine. Bitte füllen Sie auf dem Formular (folgend) den Namen und das Geburtsdatum der Personen aus. Platz ist genug, es kann die ganze Familie mitmachen, jeder Name zählt. Kinder unter 14 Jahre sind beitragsfrei.

Martin Marquardt
1.Vorsitzender TSV Rietheim
Im Grund 11, Rietheim

Raimund Merz
1.Vorsitzender TB Weilheim
Schillerstr. 14, Weilheim

Info zur nächsten Veranstaltung des Fördervereins:

Samstag, 29. Oktober 2016, 20:00 Uhr, Jahnhalle Weilheim, Comedy-Abend mit Martin Schury und seinen PhilharComikern. Sie präsentieren ihr Programm „Alles in Ordnung?“. Der Vorverkauf läuft bereits.

Diese Veranstaltung ist gleichzeitig der Auftakt für unsere Lotterie zu Gunsten der neuen Sporthalle. Es gibt tolle Geld- und Sachpreise im Gesamtwert von über 10.000,00 € zu gewinnen.



Aufnahmeantrag

Mitgliedsdaten:.....**Mitgliedsnummer:**.....

Name:.....

Straße:.....

PLZ / Ort:.....

Geburtsdatum:.....

Telefon:.....

E-Mail:@.....

Hiermit erkenne ich die Satzung des Fördervereins „Neubau Sporthalle Riethem-Weilheim e.V.“ an.
Der Jahresbeitrag beträgt für Erwachsene 5,- Euro / Jugendliche 2,- Euro. Der Beitrag wird jährlich per 30. April eingezogen.

Einzugsermächtigung / Erteilung SEPA-Lastschriftmandat

Zahlungsempfänger: Förderverein „Neubau Sporthalle Riethem-Weilheim e.V.“

Gläubiger-ID: DE88ZZZ00001061893

Die Mandatsreferenznummer erhalten Sie mit Abbuchung des Erstbeitrags. Ersichtlich auf dem Kontoauszug!

Meine Kontodaten:

Name:.....

Bankverbindung:.....

IBAN: DE _ _ | _ _ | _ _ | _ _ | _ _

BIC: _ _ _ _ _ _ _ _

Ich ermächtige den Förderverein „Neubau Sporthalle Riethem-Weilheim e.V.“, den Jahresbeitrag von meinem angegebenen Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die gezogene Lastschrift einzulösen.

Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Das Mandat gilt für wiederkehrende Zahlungen.

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift des Kontoinhabers





Spvgg Mössingen – HSG Rietheim-Weilheim 24:24 (12:11)

Nach einer zuletzt überzeugenden Leistung im Heimspiel gegen die H2Ku Herrenberg 2, konnte die Mannschaft der HSG Rietheim-Weilheim erneut überzeugen. Die Spvgg Mössingen, die mit ihrer Mannschaft ganz klar im oberen Tabellendrittel anzusiedeln ist, hat sich vor der Saison noch einmal personell verstärkt. Mit einer 3:2:1-Abwehr versuchen sie nun variabler zu sein. Doch auch die HSG-Jungs um Trainer Jochen Trinkner wollten hier erneut unter Beweis stellen, dass sie für jeden Gegner unangenehm sein können. So wurde sich im Training intensiv auf die speziellen Spielhandlungen der Mössinger vorbereitet.

Das Spiel begann zerfahren. Keine Mannschaft kam wirklich zum Wurfabschluss und somit konnte Florian Wenzler erst in der 5. Minute das 0:1 durch einen Siebenmeter erzielen. Die Spielvereinigung egalisierte diese Führung jedoch postwendend und gab bis zur Halbzeitpause den Ton an. Mit einem Rückstand von einem Tor, aus Sicht der HSG, wurden die Seiten gewechselt. Nun war die HSG hellwach und konnte aus einer stabilen Abwehr, mit einem soliden Florian Buschle als Rückhalt, in Führung gehen. Auch als Mössingen ihren Torwart herausnahm und mit sieben Feldspielern agierte, konnte der Ball erobert werden und durch einen sehenswerten weiten Pass durch Thomas Aicher in das leere Tor hielt man die Führung weiter aufrecht. Fünf Minuten vor Ende schien die HSG beim Stand von 20:23 der sichere Sieger zu sein, doch Mössingen nutzte eine Überzahl und eine kurze Konzentrationsschwäche der HSG und konnte sich noch einen Punkt erkämpfen.

Die HSG kann mit diesem Punkt gut leben und will auf dieser Leistung weiter aufbauen. Nun geht es im nächsten Heimspiel gegen den TV Weilstetten 2. Der TVW wird den Schwung aus dem letzten Sieg mitbringen und versuchen der HSG ein Bein zu stellen. Doch dies will die Mannschaft aus Rietheim-Weilheim nicht zulassen. Unterstützt die HSG und kommt in die Halle. Anpfiff wird am kommenden Sonntag, der 9. Oktober um 16 Uhr in der Ludwig-Uhland-Realschulhalle sein.

Es spielten: Florian Buschle, Dorian Sauer, Markus Renz, Thomas Aicher (5/4), Martin Bauer, Thorsten Haag, Jan Schutzbach, Martin Steinseufzer (3), Florian Wenzler (3/1), Stefan Huber (7), Marius Marquardt (1), Simon Storz (5), Jimmy Solis, Nicolas Oberascher

Abteilung Senioren- und Frauen-Gymnastik

Am Montag, 10. Oktober treffen wir uns nochmal zu einer kurzen Besprechung in der Tankstelle bezüglich des Ausfluges am 15. Oktober; Senioren um 15:00 Uhr, Frauen um 20:00 Uhr.

Gruß Edith

Abt. Lauf- und Walkingtreff

Jeden Dienstag um 19.00 Uhr
beim Parkplatz der Fa. Marquardt (Bäckerei Haffa)
Eure Lauftreff- und Walkingleiter

An alle Lauf- und Walkingtreffler!

Lauf- und Walkingabzeichenabnahme

Am Samstag, 8.10.2016 kann das Laufabzeichen des DLV über 1/4, 1/2, 1, 1 1/2 oder 2 Stunden erworben werden. Für die Walker findet ebenfalls ein Marsch über 1-2 Stunden statt.

Wir treffen uns **auf dem Rußberg-Kehlhof um 14.00 Uhr** mit anschließender Einkehr bei Kaffee und Kuchen im Gasthaus „Rose“.

Ausweichtermin: 15.10.2016

Auf eine rege Beteiligung freuen sich
Eure Lauf- und Walkingleiter

Abt. Radtreff



Die Radausfahrt des Radtreffs findet immer donnerstags um 16.00 statt. Treffpunkt „Parkplatz Traube“ in Rietheim.

Turnerbund Weilheim 1909 e.V.



Altmaterialsammlung im OT Weilheim

Wie schon angekündigt findet die diesjährige Herbstsammlung am

Samstag, 08. Oktober ab 8:30 Uhr statt.
Gesammelt werden Metalle und Altpapier.

Bitte beachten Sie, dass wir

- Röhrengeräte (Bildschirme, Fernseher...)
- Kühl- und Gefrierschränke nicht einsammeln dürfen. Diese müssen gesondert entsorgt werden, und dass ölhaltige Behältnisse (Rasenmäher, Tanks...) vollkommen entleert sein müssen.

Bitte stellen Sie das Altmaterial erst am Samstagmorgen zur Abholung an die Straße um den Schrott-Piraten das Leben so schwer wie möglich zu machen.

Metalle: wie Gartenzäune, Wäscheständer, Fahrräder, Heizkörper, Dachrinnen, Wasserrohre, Waschmaschinen, Trockner, Kabelreste, Kochtöpfe und Pfannen, Autoteile, Felgen, Regale, Motoren, Ketten, Maschendraht, Schrauben, Nägel...

Papier: wie Zeitungen, Zeitschriften, Romane, Prospekte, Kartonage...

Bitte beachten!

Die Mülltrennung geht hier aber noch weiter:

Alles, was einen Kleberücken hat, Bücher, Kuverts, Kataloge, Telefonbücher sollte getrennt gehalten werden, diese dürfen NICHT mit dem „reinen Papier“ gemischt werden. Pizzaschachteln, Burger- und Mac-Verpackungen gehören in die Blaue Tonne.

Wir, der Turnerbund Weilheim, möchten uns schon jetzt bei allen bedanken, die zu einer erfolgreichen Sammlung beitragen - sei es als Helfer oder als Sammler - Vielen Dank!!

Ihr Turnerbund Weilheim

Turnerheim Weilheim

Das Turnerheim ist am Sonntag, 09.10.2016 ganztags aufgrund des Gemeindefestes der Kath. Kirchengemeinde geschlossen.

Der Wirtschaftsführer

Abt. Freizeitsport

INFO! Freizeitsport

Wirbelsäulengymnastik mit Manuela,

am **Freitag, 07. Oktober** um 18.30 Uhr in der **Jahnhalle Weilheim.**

Gruß Rolf, Dietmar

Abt. Lauftreff

LAUFTREFF und WALKING

Laufen, Walken und Nordic Walking

ab 21.09. bis 13.10.2016

mittwochs 18:15 Uhr

freitags 18:15 Uhr

auf dem Weilheimer Berg, Parkplatz Abzweigung Kugelhölzle

Lauf-, Walking- und Nordic-Walkingabzeichen 2016

Die Abnahme für die Laufabzeichen des Deutschen Leichtathletik-Verbandes findet am

Samstag, den 15. Oktober um 14:30 Uhr auf dem Weilheimer Berg statt.

Wie immer ist das Tempo gemäßigt, es zählt nur die Zeit in der ohne Unterbrechung gelaufen wird.



Das Laufabzeichen gibt es in 5 Stufen: Für 15, 30, 60, 90 und 120 Minuten.

Das Walkingabzeichen sowie das Nordic-Walkingabzeichen gibt es in 3 Stufen: Für 30, 60 und 120 Minuten. Bitte bringt eure letzten Lauf- bzw. Walkingabzeichen zur Abnahme mit.

Über eine rege Teilnahme würde ich mich freuen.

Roland Böttiger, Laufreffleiter

Abt. Radfahren

Bis Ende Oktober treffen wir uns jeden Mittwoch bereits um 17.30 Uhr beim Turnerheim.

Förderverein TB Weilheim

Vereinsausflug des TB Weilheim geht ins Taubertal

Traditionell veranstaltete der TB Weilheim am letzten Septemberwochenende seinen Vereinsausflug. Mit insgesamt 67 Teilnehmern war der Ausflug wieder gut besucht. Die Reise führte die Gruppe im Alter zwischen 3 und 79 Jahren zuerst nach Zuffenhausen ins Porschemuseum. Hier bot sich für alt und jung eine Zeitreise durch die Geschichte des Automobils. Die Höhen und Tiefen des Unternehmens wurden eindrucksvoll im digitalen Zeitalter in Szene gesetzt und via Audioguide konnte sich jeder das Fahrzeug erklären lassen, das ihn selbst interessierte. Am Ende des Rundgangs kam für die kleinen Teilnehmer mit einem Fahrsimulator das Highlight und sie konnten ihre ganze Spielkonsolenerfahrung miteinbringen.



Im Porschemuseum

Die Fahrt führte die Gruppe um Andreas Hipp dann weiter ins schöne Taubertal. Bei sommerlichen Temperaturen erreichte man dann Bad Mergentheim. Hier war nicht nur das Nachtquartier, sondern auch die idyllische Stadt rund um den Kur- und Schloßpark zu bewundern. Nach dem Bezug der Zimmer machten sich alle auf den Weg in die Altstadt. Im Schloßpark waren riesige Plantanen zu bestaunen und im Städtle dann die kleinen historischen Gassen mit Namen wie Torkelgässle oder Rammelgäßle. Pünktlich um 19 Uhr trafen aber alle wieder im Hotel zu einem gemütlichen Abendessen ein.

An Tag zwei des Ausflugs führte die Fahrt nach Öhringen zur Landesgartenschau. Dort angekommen hatten alle die Möglichkeit die farbenprächtige Ausstellung auf eigene Faust zu erkunden. Die Jüngeren zog es in den Klettergarten, den sie bis kurz vor Busabfahrt nicht mehr verließen. Allen anderen bot sich eine eindrucksvolle Inszenierung der Pflanzenwelt, die perfekt in die Umgebung der Kleinstadt Öhringen eingebunden war. Am Ende des Rundgangs waren alle pünktlich zur Abfahrt nach Weilheim bereit und der Abschluss fand traditionell im Vereinslokal Krone in Weilheim statt.



Vereinsausflug TB Weilheim 2016

HSG Riethem-Weilheim



Handballvorschau HSG Riethem-Weilheim

Am kommenden Wochenende 08.10./09.10.2016 spielen folgende Mannschaften:

Samstag, 08.10.2016

Längenfeldhalle Balingen (Gymnasiumstr. 32)

13:00	wJA-BL	JSG Bal./Weilst.	-	HSG Rieth.-Weilh.
-------	--------	---------------------	---	----------------------

Sporthalle Schömberg (Schillerstr. 35)

14:45	wJC-BK	TG Schömberg	-	HSG Rieth.-Weilh.
-------	--------	-----------------	---	----------------------

Sonntag, 09.10.2016

Ludwig-Uhland-Sporthalle Tuttlingen (Werderstr. 15)

10:00	mJD-KLA	HSG Rieth.-Weilh.	-	HSG Rottweil 3
11:15	wJC-BK	HSG Rieth.-Weilh.	-	HSG Rottweil
14:00	M-BK	HSG Rieth.-Weil. 2	-	HSG Rottweil 2
16:00	M-LL	HSG Rieth.-Weilh.	-	TV Weilstetten 2

Doppelsporthalle 1 Rottweil (Heerstraße)

10:00	gJE	HSG NTW	-	HSG Rieth.-Weilh.
-------	-----	---------	---	----------------------

Männliche Jugend D-Kreisliga A- am 01.10.2016

TV Aixheim - HSG Rieth.-Weilh.

(7:5) 9:14

Schon in der 8. Spielminute konnten wir uns mit 1:3 in Führung setzen, die wir bis in die 14. Spielminute konstant hielten. Der TV Aixheim brachte uns allerdings Ende der 1. Halbzeit kurz ins Wanken und ging mit 7:5 in die Halbzeit. Motiviert starteten wir nach der Pause wieder auf das Spielfeld und durch gute Angriffe konnten wir innerhalb weniger Minuten 8 Tore erzielen, was uns enormen Auftrieb gab. Die Gegner mussten sich daraufhin in der Auszeit eine neue Spieltaktik überlegen, da unsere Spiellaune und -freude spürbar merklich das Spiel dominierte. 2 Tore waren für den TV noch zu erzielen, jedoch der Gewinn unumstößlich für die HSG. Jonas zeigte einmal wieder seine gute Torwartleistung und unsere tolle Abwehr konnte auch dieses Mal verhindern, dass wir mehr als 9 Gegentore erhielten.

Es spielten: Jonas Woll (Tor), Jannik Aicher (2), Timothy Madjaric, Fabian Keul, Felix Vorwalder (5), Maximilian Rommelfanger, David Roller, Jannik Weiss (5), Jonas Haffa (2),

Trainer: Oli Weiss; Kai-Uwe Vorwalder



Weibliche A-Jugend Bezirksliga

HSG Rieth.-Weilh./Spaich. – HSG Baar (4:17) 13:44

Dieses Jahr spielen wir in der A-Jugend zusammen mit dem TV Spaichingen. Durch das neue Gastspielrecht dürfen die Mädels von Spaichingen bei uns in der A-Jugend und bei ihrem Heimverein in der Damenmannschaft spielen. Am Sonntag, 02.10.2016 spielten wir in Spaichingen unser erstes Heimspiel gegen die HSG Baar. Leider kamen wir gleich gegen einen sehr starken Gegner. In der ersten Halbzeit konnten wir in der Abwehr noch gut dagegen halten, doch im Angriff fanden wir noch nicht zu einer Einheit. Mit 4:17 gingen wir in die Halbzeitpause. In der zweiten Hälfte konnte die HSG Baar über sehr viele Konter das Ergebnis sehr hoch ausbauen und uns ging die Kraft aus. Trotz hoher Niederlage hatten wir doch Spaß am Spiel. Mit diesem zusammen gewürfelten netten Haufen werden wir hoffentlich noch viel Spaß und auch Erfolg haben.

Es spielten: Melina Joseph (Tor), Maria Kunz, Leoni Storz, Annalena Grimm (1), Ronja Gagstatter, Lena Rettich, Melissa Ribler, Hanne Betting (2), Michelle Merkt (9), Sarah Müller (1),

Trainer: Egon Kupferschmid, Birgit Stiefel

HWB Wint./Bitz – HSG Rieth.-Weilh. (5:6) 12:14

Gleich am nächsten Tag, 03.10.2016 fuhren wir dann noch nach Bitz zu unserem Nachholspiel. Da Bitz gegen die HSG Baar knapp gewonnen hat, gingen wir mit dem Gedanken nicht wieder so eine hohe Niederlage zu kassieren auf die lange Fahrt. Doch es kam alles anders. Hoch konzentriert und motiviert begannen wir das Spiel und gingen gleich in der ersten Minute mit 1:0 in Führung. Durch eine super haltende Melina im Tor, konnte sich der Gegner nie absetzen und wir gingen mit 5:6 für uns in die Pause. Bis zur 46. Minute führten wir immer wieder um ein Tor, dann konnte aber Winterlingen/Bitz den Spieß umdrehen und sie gingen mit 10:9 in Führung. Zum Schluss gehörte uns, wir gewannen überrascht aber verdient mit 12:14.

Danke unserem B-Jugend Torwart Alexa, die Melina voll unterstützt hat.

Es spielten: Melina Joseph und Alexa Gagstatter (Tor), Maria Kunz, Leoni Storz (2), Annalena Grimm (1), Ronja Gagstatter, Lena Rettich, Melissa Ribler, Hanne Betting (3), Michelle Merkt (8), Melanie Martin

Trainer: Egon Kupferschmid, Birgit Stiefel

Männer 2 Bezirksklasse

TV Aixheim 2 – HSG Rieth.-Weilh. 2 (9:14) 17:32

Am Samstag spielten wir in Aldingen gegen Aixheim 2. Laut der Zeitung war Aixheim der hohe Favorit. Doch gleich in den ersten 5 Minuten zogen wir den Aixheimern sprichwörtlich den Zahn. Von 4:0 über 7:2 stand es dann in der 15. Minute 10:4 für uns. Leider begann dann eine sehr schlechte Phase und Aixheim konnte bis auf 2 Tore zum 9:11 in der 25. Minute verkürzen. Durch einen kurzen Zwischenspur gingen wir mit 14:9 in die Pause. Hochmotiviert durch unseren Trainer, mit großem Kampfgeist und einer geschlossenen Mannschaftsleistung konnten wir die zweite Halbzeit auch klar für uns entscheiden. Das Spiel endete mit einem tollen 17:32-Sieg.

Es spielten: Mario Stiefel und Marius Pauli (Tor), Pascal Bensch (5), Niklas Horakh, Patrick Haag, Dominik Wetzel (7), Manuel Blümling (3), Tobias Haffa (5), Nick Raible (1), Luca Martin (1), Andre Ott (3), Luca Hauser (1), Christian King (3), Elias Faude (3),

Trainer: Timo Haag

Förderverein Neue Sporthalle Rietheim-Weilheim e.V.

Am Samstag, 29. Oktober um 20:00 Uhr heißt es in der Jahnhalle in Weilheim „Vorhang auf“ für eine Mu-

sik-Comedy. Der Förderverein Neubau Sporthalle Rieth.-Weilh. präsentiert Martin Schury und seine Philharcomiker mit seinem neuen Programm „ALLES IN ORDNUNG?“ Die vier intonationalen und taktvollen Philharcomiker um Martin Schury mit Fabian Gromann, Reiner Schimmel und Andreas Speck stammen aus Möhringen. Seit vielen Jahren unterhalten sie mit ihrem schwäbischen Dialekt die Leute, sie versprühen großzügig gute Laune pur. Ihre Wortakrobatik ist gewürzt mit unglaublich pffifigen Gedichten, natürlich alles selbst gemacht. Es gibt Lacher am laufenden Band.

Der Eintritt für einen unterhaltsamen Abend der besonderen Art beträgt im Vorverkauf 13,00 € und an der Abendkasse 15,00 €.

Karten sind erhältlich bei der Bäckerei HAFFA in Rietheim und Weilheim, bei den Filialen der KREISSPARKASSE in Rietheim und Wurmlingen, bei der Tankstelle KARTAL in Weilheim sowie bei der Ticketbox in Tuttlingen; der Vorverkauf läuft bereits seit einigen Tagen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ganz aktuell: Der Förderverein hat ab sofort eine eigene homepage, sie ist zu finden unter www/fv-sporthalle-rietheim-weilheim.de.

Ihr Förderverein „Neubau Sporthalle Rietheim-Weilheim e.V.“

Senioren-gemeinschaft Rietheim-Weilheim



Treffen im Turnerheim

Die Senioren der Seniorengemeinschaft treffen sich am 11. Oktober um 14:30 Uhr im Turnerheim in Weilheim zum Filme-Nachmittag. Die Rietheimer die **nicht** nach Weilheim wandern möchten, treffen sich um 14:15 Uhr an der Gemeindehalle in Rietheim, um in Fahrgemeinschaften nach Weilheim zu fahren.

2013 wurde die Jahnhalle renoviert, das nahm die TB – Theatergruppe zum Anlass, ein Stück („Theater im Dorf“ von damals und heute) von Manfred Bacher an 3 Schauplätzen in Weilheim zu spielen. Günter Bacher dokumentierte diese Aufführung.

Herzliche Einladung

Hans-Ulrich Merz

Sonstige Mitteilungen



Jahrgang 1958 - Rietheim-Weilheim

Liebe Jahrgänger/innen mit Partner/innen, wir laden Euch alle ganz herzlich zu unserem diesjährigen Treffen am

Samstag, den 08. Oktober 2016 ab 20.00 Uhr

in das Restaurant NJOY (Tankstelle) in Rietheim-Weilheim ein.

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Rietheim-Weilheim.
Verantwortlich für den amtlichen Inhalt und alle sonstigen Verlautbarungen der Gemeindeverwaltung Rietheim-Weilheim ist Bürgermeister Jochen Arno oder sein Vertreter im Amt. Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, NUSSBAUM MEDIEN Rottweil GmbH & Co. KG, Durschstr. 70, 78628 Rottweil, Tel. 0741 5340-0, Fax 07033 3204928, Homepage: www.nussbaummedien.de. Einzelversand nur gegen Bezahlung der halbjährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Alle, die gerne einen Spaziergang machen wollen, treffen sich um 19.30 Uhr an der Kirche in Rietheim und um 19.45 Uhr am Bahnübergang in Weilheim.

Wir freuen uns auf Euch!

Das Organisationsteam
Werner, Günter, Gudrun

Für 25 Jahre unternehmerisches Engagement in Tunesien

Präsident der Tunesischen Republik zeichnet Dr. Harald Marquardt aus

Höchste Anerkennung: Der Präsident der Tunesischen Republik, Beji Caid Essebsi, hat Dr. Harald Marquardt, den Vorsitzenden der Geschäftsführung der Marquardt-Gruppe, für sein nachhaltiges Engagement in seinem Land ausgezeichnet. Die Ehrung nahm der tunesische Botschafter, seine Exzellenz Elyes Kasri, am vergangenen Montag in Stuttgart vor. Dr. Harald Marquardt nahm den Nationalen Verdienstorden im Rahmen einer Feierstunde und im Beisein von rund 40 geladenen Gästen entgegen. „Die moderne Wirtschaftsstruktur, die geografisch günstige Lage und die gut ausgebildeten und hochmotivierten Arbeitskräfte – all das haben wir an unserem tunesischen Produktionsstandort sehr zu schätzen gelernt“, sagt Dr. Harald Marquardt. „Angesichts der Aufbruchstimmung und des Unternehmergeistes in diesem schönen Land sind wir mit Blick auf eine weiterhin erfolgreiche Entwicklung sehr zuversichtlich. Die Auszeichnung des tunesischen Präsidenten ist eine besondere Anerkennung für Marquardt und zugleich ein Ansporn für uns, den eingeschlagenen Weg fortzusetzen.“

Mehr als 1.500 Marquardt-Mitarbeiter in Tunesien

Die Marquardt-Gruppe ist seit 1991 in Tunesien vertreten. Im Jahr 2014 hat das Unternehmen ein neues Werk in Tunis eingeweiht, in das ein zweistelliger Millionenbetrag investiert wurde: Auf einer Gesamtfläche von 25.000 m² werden dort unter anderem mechanische und mechatronische Schalter für unterschiedlichste Hausgeräte und industrielle Anwendungen an modernsten Montagelinien und Anlagen gefertigt. Ein Schwerpunkt der Produktion liegt auf der Fertigung von Schaltern für Elektrowerkzeuge – dem Segment, in dem Marquardt Weltmarktführer ist. Heute beschäftigt der global agierende Mechatronik-Spezialist am Standort in Tunis mehr als 1.500 Mitarbeiter.



60 Jahre Musikverein Gunningen

Erntedankgottesdienst und Schlachtfest am Sonntag, 09. Oktober 2016

Der Musikverein Gunningen veranstaltet am Sonntag, 09. Oktober 2016 sein traditionelles Schlachtfest in der Gunninger Hohenkarpfen Halle, wozu wir Sie recht herzlich einladen möchten. Dieses Mal, im Jahre unseres 60-jäh-

rigen Bestehens, beginnen wir um 10.30 Uhr mit dem Erntedankgottesdienst bereits in der Hohenkarpfen Halle in Gunningen. Der Erntedankaltar wird vom Obst- und Gartenbauverein in der Halle aufgebaut und der Erntedankgottesdienst wird von den Kindern und Erzieherinnen des Kindergartens „FiliGrundus“ und vom Männergesangsverein „Liederkranz“ mitgestaltet.

Anschließend spielt der Musikverein Tuningen zum Frühschoppen auf und nachmittags werden die Musikerinnen und Musiker des Musikvereins Aixheim für die musikalische Unterhaltung sorgen. Wie immer ist natürlich für ein reichhaltiges Angebot an Speisen und Getränken sowie Kaffee und Kuchen bestens gesorgt.

Über zahlreiche Gäste am Sonntag freut sich der *Musikverein Gunningen e.V.*

Von Vorderösterreich nach Württemberg

Geführte Ringzug-Wanderung am Mittwoch, 12. Oktober

Zu dieser Herbstwanderung durch bunte Wälder lädt der Schwäbische Albverein Trossingen in Kooperation mit dem Zweckverband Ringzug ein. Wanderführer Reiner Hartmann erwartet am Mittwoch, 12. Oktober um 13:35 Uhr alle Interessenten am Bahnhof Spaichingen.

Die Wanderung startet im ehemals habsburgerischen Spaichingen. Die Strecke verläuft überwiegend durch Waldgebiete. Vorbei an der ehemaligen Viehweide und dem Naherholungsgebiet Gaugersee wird Wanderführer Reiner Hartmann die Tour beim Bahnhof Trossingen Stadt abschließen.

Die Anfahrt mit dem Ringzug aus Bräunlingen ist um 11:05 Uhr über Donaueschingen 11:15 Uhr, Villingen 11:39 Uhr und Schwenningen um 11:50 Uhr über Rottweil möglich. Für Gäste, die erst ab Rottweil fahren, ist die spätere Abfahrt um 13:16 Uhr über Aldingen 13:29 Uhr zeitlich ausreichend. Der in Immendingen um 12:33 Uhr startende Ringzug fährt um 12:55 Uhr über Tuttlingen nach Spaichingen Bahnhof.

Für die 11 km lange Strecke beträgt die Wanderzeit ca. 3,25 Stunden. In Trossingen besteht die Möglichkeit zur gemeinsamen Einkehr. Die Rückfahrt erfolgt ab Trossingen. Die Strecke birgt keine anspruchsvollen Abschnitte. Dennoch wird festes Schuhwerk empfohlen. Für die Rückfahrt steht um 17:51 Uhr der Ringzug ab Trossingen Stadt bereit. Fahrgäste in Richtung Immendingen steigen am DB-Bahnhof Trossingen auf das gegenüberliegende Gleis 12 um. Für Fahrgäste in Richtung Bräunlingen über Villingen-Schwenningen und Donaueschingen ist der Umstieg auf Gleis 2 um 17:59 Uhr vorgesehen. Die kostenlose Teilnahme ist bei jedem Wetter ohne Voranmeldung und Zugehörigkeit zu einem Wanderverein für alle Interessenten offen.

Exkursion Rot a. d. R.: Kloster, Kirche St. Johann und Besichtigung Jako Baudenkmalpflege am Samstag, 15. Oktober

Das Kloster Rot wurde 1126 als Prämonstratenserkloster gegründet. Die Klosterkirche ist ein Bau aus den Jahren 1777-1785. Als Künstler wirkten u.a. Meinrad von Ow und F. X. Feuchtmayer. Besonders prächtig ist das noch aus der Vorgängerkirche stammende Chorgestühl. Die barocke Klosterkirche St. Johann wurde 1737-41 erbaut. Die Teilnehmer werfen einen Blick in die Räume der Firma Jako Baudenkmalpflege, die auf die Restaurierung historischer Bauten spezialisiert ist und die Translokierung denkmalgeschützter Gebäude, zum Beispiel des Kaufhauses Pfeiffer im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck, durchführt.

Zum Abschluss der Exkursion besteht noch die Möglichkeit zu einem Rundgang durch das ehemalige Benediktinerkloster Ochsenhausen (ohne Führung).



Fahrt mit Omnibus: 8.00 Uhr Trossingen, Busbahnhof,
8.10 Uhr Spaichingen, Busbahnhof
8.30 Uhr Landratsamt Tuttlingen,
Werderstraße

Rückkehr: ca. 19.30 Uhr
Gebühr: 33,00 €, Mitglieder 30,00 €
Anmeldungen bei der vhs: 07461/96910.

Donaubergland

Bierprobe mit Bier-Menü

- **Aktionen zu 500 Jahre deutsches Reinheitsgebot** -
Am kommenden Freitag, 7. Oktober gibt es ab 18.30 Uhr im „Landgasthaus Zum Freien Stein“ in Buchheim eine weitere Bierverkostung mit einem speziellen Bier-Menü des Hauses in Zusammenarbeit mit der Hirsch-Brauerei Wurmlingen und der Donaubergland GmbH. An diesem Abend werden Karl-Hermann Marx von der Hirsch-Brauerei Wurmlingen und Donaubergland-Geschäftsführer Walter Knittel sowie das Team von Familie Fritz im „Freien Stein“ einen besonderen kulinarischen Abend bieten. Das Team des „Freien Stein“ serviert ein spezielles viergängiges Menü begleitet von verschiedenen dazu passenden Biersorten. Eine Anmeldung und Platzreservierung ist erforderlich. Anmeldung beim „Landgasthaus Zum Freien Stein“ unter Tel. 07777-212.

Weitere Infos unter www.donaubierland.de und www.biersüden.de

Apothekendienst

Samstag, 08.10.2016 von 8:30 Uhr bis So. 8:30 Uhr

Kaufland Apotheke, Stockacher Str. 146,
Tuttlingen Tel. 07461 9654363
Paracelsus-Apotheke, Königstr. 27
Rottweil Tel. 0741 13303

Sonntag, 09.10.2016 von 8:30 Uhr bis Mo. 8:30 Uhr

St. Anna-Apotheke, Michael-Dieble-Str. 4,
Fridingen Tel. 07463 413
Marien-Apotheke, Kirchbergstr. 34
Deißlingen Tel. 07420 93073

Tagesaktuelle Notdienst-Informationen erhalten Sie auf den Seiten der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg:

<http://lak-bw.notdienst-portal.de/>

oder kostenfrei aus dem Festnetz: (0800) 0022833.

Tierärztlicher Notfalldienst

Samstag / Sonntag 08./09.10.2016
Dr. med. vet. M. Witting, Lohmelenring 92,
Tuttlingen Tel. 07461/73190

Abfallkalender

BIOMÜLLTONNE:	Mittwoch, 12.10.2016 beide Ortsteile
RESTMÜLLTONNE:	Donnerstag, 03.11.2016 (!) beide Ortsteile
WINDELTONNE: (Deckelfarbe orange)	Mittwoch, 19.10.2016 beide Ortsteile
WERTSTOFFTONNE:	Montag, 24.10.2016 beide Ortsteile
PAPIERTONNE:	Mittwoch, 19.10.2016 beide Ortsteile

Grünschnittannahmestellen geöffnet: jeweils samstags

08.30 – 09.30 Uhr Weilheim – beim alten Schulhaus
09.45 – 10.45 Uhr Rietheim – am Bahngelände gegenüber Gasthaus Schwanen

Abfallberatung beim Landratsamt Tuttlingen
Telefon: 07461 926-3400



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Für unsere gewerblichen Anzeigenkunden:

Was Du heute kannst besorgen ..., das verschiebe nicht auf morgen.

Auch wenn nach den Ferien schon wieder die ersten Weihnachtsartikel auftauchen, denken vermutlich nur wenige schon an Weihnachten.

Doch fast jeder kennt das Sprichwort:

Was Du heute kannst besorgen, das verschiebe nicht auf morgen.

Bei unseren Weihnachtsvorbereitungen sind die Glückwunschkarten und Neujahrsanzeigen ein wichtiges Thema.

Die Frage: „Wann kommt wie viel?“ ist natürlich mit Blick auf die Personalplanung immer aktuell - kurz vor Weihnachten ist sie ein Topthema.

Damit auch Sie einen von vielen Punkten Ihrer Liste streichen können, bieten wir Ihnen an, Ihre Weihnachtsanzeige jetzt schon vorzubereiten: <http://nussbaummedien.de/weihnachten/>

Damit sagen Sie dem Weihnachtsstress ade und profitieren von diesen Vorteilen:

- garantierter Korrekturabzug bis Oktober per E-Mail
 - garantierte Platzierung im Weihnachtsglückwunschteil
 - garantiertes Erscheinen
- Möchten Sie diese Vorteile nutzen, senden Sie einfach das Formular unter

http://nussbaummedien.de/dl/Bestellschein_Weihnachten_2016.pdf zurück. Es kann auch online ausgefüllt und per E-Mail zurückgeschickt werden.

Die Gewinner stehen fest!

Ticket-Verlosung: Jock & Marco Augusto in concert!

Deutsch-italienische Freundschaft!

LIVE im Schupi Karlsruhe am Sonntag, den 9. Oktober 2016!

Die Redaktion hat entschieden. Unter den besten und originellsten Antworten haben wir folgende 5 Gewinner ausgelost, die jeweils 2 Konzertkarten gewinnen:

„Ich würde mich ganz besonders über die Konzertkarten freuen, weil ...“

Patrick Jung, Rastatt:

„... ich meinem Mann und Lebenspartner Marco mit diesem Event eine kleine Überraschung und ein kleines Dankeschön für seine Liebe, Treue, Herzlichkeit und Gutmütigkeit machen möchte und ihm sagen, dass ich ihn über alles liebe.“

Jutta Baumbusch, Tiefenbronn:

„... ich gerade einen Mann mit italienischen Wurzeln kennengelernt habe, und nach einer Hörprobe der Meinung bin, dass der Konzertabend zur Vertiefung der deutsch-italienischen Freundschaft beitragen kann.“

Sonja Pross, Pforzheim:

„... ich durch dieses Konzert meinen italienischen Horizont enorm erweitern könnte, da dieser bisher nur aus Spaghetti, Tortellini, Makkaroni etc. besteht.“

Veronika Bollinger, Klettgau:

„... ich dann meinen Freund Giuseppe mit den Karten überraschen würde und wir zusammen einen wunderschönen Abend verbringen könnten. Warum gerade wir ..., weil wir super zu dem Titel passen. Deutsch-italienische Freundschaft. Ich = deutsch, Er = Italiener, Freundschaft = 1.256 Kilometer überwunden für die Liebe.“

Michael Arendt, Leonberg:

„... es wäre an diesem Tag ein schönes Geburtstagsgeschenk für mich.“

Wir wünschen den Gewinnern viel Spaß beim Konzert!



Gemeinde Rietheim - Weilheim

E-Mail: info@rietheim-weilheim.de
 Internet: www.rietheim-weilheim.de
Gemeindeverwaltung OT Rietheim,
Tel. 07424 95848-0, Fax 95848-28
Sprechzeiten:

Montag	8.00 bis 11.45 Uhr 14.00 bis 17.00 Uhr
Dienstag	8.00 bis 11.45 Uhr
Mittwoch	8.00 bis 11.45 Uhr
Donnerstag	14.00 bis 18.30 Uhr
Freitag	8.00 bis 11.45 Uhr

Bürgerbüro OT Weilheim, Tel. 07461 4287

Sprechzeiten:

Mittwoch	16.30 bis 18.30 Uhr
Freitag	nur nach Vereinbarung

Bauhof:

Tel. 07461 74133 Fax 07461 9100444

Bereitschaft Wasserversorgung:

Tel. 0800 2767767

Kostenlose Störungsnummer der EnBW Regional AG:
 0800 3629-477

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Im Landkreis Tuttlingen gibt es eine einheitliche Rufnummer für den **ärztlichen Bereitschaftsdienst** an Wochenenden und Feiertagen; diese lauten:

Rettungsdienst	112
Allgemeiner Notfalldienst	116 117
Kinderärztlicher Notfalldienst	0180 6074611
Augenärztlicher Notfalldienst	0180 6077212
HNO Notfalldienst	0180 6077211

Tuttlingen

Klinikum Landkreis Tuttlingen - Gesundheitszentrum Tuttlingen, Zeppelinstr. 21 78532 Tuttlingen Mo - Fr 18 - 22 Uhr Sa, So u. Feiertagen 8 - 22 Uhr

Villingen-Schwenningen HNO

Schwarzwald-Baar-Klinikum, Klinikstr. 11 78052 Villingen-Schwenningen Sa, So u. Feiertagen 9-21 Uhr

Die einheitliche Rufnummer für den **zahnärztlichen Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen lautet:**
0180 3222555-20

Gemeindeverwaltung Rietheim-Weilheim

Amt	Ansprechpartner	E-Mail	Durchwahl Tel. 07424 95848-
Bürgermeister	Herr Arno	jochen.arno@rietheim-weilheim.de	- 0
Vorzimmer Bürgermeister, Ausweise und Pässe	Frau Hafner	yvonne.hafner@rietheim-weilheim.de	- 0
Hauptamt, Bauamt, Wahlen	Frau Di Mauro	nastassia.dimauro@rietheim-weilheim.de	- 13
Versicherungsangelegenheiten, Kinderferienprogramm	Frau Stiefel	birgit.stiefel@rietheim-weilheim.de	- 12
Buchhaltung	Frau Branscheid	elvira.branscheid@rietheim-weilheim.de	- 14
Grundsteuer, Wasserzins, Gewerbesteuer, Hundesteuer, Kassenverwaltung	Herr Bronner	oliver.bronner@rietheim-weilheim.de	- 15
Einwohnermeldeamt, Standesamt, Rentenanträge, Amtsblatt	Frau Kupferschmid	ute.kupferschmid@rietheim-weilheim.de	- 16
Finanzverwaltung	Herr Karl	jochen.karl@rietheim-weilheim.de	- 17
Bürgerbüro Weilheim	Frau Stiefel		
Bauhof	Herr Kirchner, Herr Kiskanc, Herr Vosseler, Herr Iwangoff		
Gruppenklärwerk Faulenbachtal	Herr Haug, Herr Kirchner		

Caritas-Diakonie-Centrum Tuttlingen

Bergstr. 14, 78532 Tuttlingen

Tel. 07461 969717-0, Fax 07461 969717-29

Unser Angebot:

- Sozial- und Lebensberatung
- Schuldnerberatung
- Tafelladen
- Diakonieladen
- Mittagstisch
- Kath. Schwangerschaftsberatung
- Schwangerschaftskonfliktberatung
- Kurberatung und -vermittlung
- Migrationsberatung für zugewanderte Erwachsene
- Koordinationsstelle Seniorennetzwerk
- Begleitung von Ehrenamtlichen

- Offener Treff mit Kaffee

Unsere Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do., Fr.	9.00 - 12.00 Uhr
Mo., Di.	14.00 - 17.00 Uhr
Do.	14.00 - 18.00 Uhr

Evangelische Kirchengemeinde Rietheim

Pfarrerin Silke Bartel, Rathausplatz 1, 78604 Rietheim-Weilheim, Tel. 07424-2548, www.evki.de, E-Mail: pfarramt.rietheim@elkw.de

Pfarrbüro

Das Pfarrbüro ist besetzt durch Pfarramtssekretärin Lena Jacobi am Dienstag und Donnerstag jeweils von 9-11 Uhr. Tel.: 07424-2548, E-Mail: [Pfarramt@elkw.de](mailto: Pfarramt@elkw.de)

Nachbarschaftshilfe

Ansprechpartnerin Frau Sieglinde Latuske, Rietheim, Tel. 07424 9607120

Kath. Pfarramt Wurmlingen

Kirchgasse 3, Telefon: 07461 2608, Fax: 07461 71587

E-Mail: StGeorg.Rietheim-Weilheim@drs.de

Öffnungszeiten:

Montag und Mittwoch:	9.00 - 11.30 Uhr
Dienstag:	10.00 - 11.30 Uhr
Donnerstag:	16.00 - 18.30 Uhr

Pfarrer Maurice Stephan, Tel. 07461 2608

Pastoralreferent Alexander Krause, Tel. 07464 981024
 E-Mail: krause.pr@googlemail.com